

Seit dem 1. August 2019 gibt es für Auszubildende das VBB-Abo Azubi. Damit können Auszubildende alle öffentlichen Verkehrsmittel im gesamten VBB nutzen – rund um die Uhr, ein ganzes Jahr lang.

Um das VBB-Abo Azubi zu erhalten, muss ein Berechtigungsnachweis vom Ausbildungsträger bestätigt und dem Verkehrsunternehmen vorgelegt werden.

Das Ticket gibt es im Abonnement für 12 Monate mit monatlicher Abbuchung für 414 Euro. Es kann jährlich verlängert werden, wenn die Voraussetzungen weiter erfüllt werden. Für Auszubildende, die kein VBB-Abo Azubi beantragen können oder lieber Monatskarten bzw. 7-Tage-Karten nutzen möchten, stehen weiterhin alle bisherigen Tarifangebote für Auszubildende zur Verfügung.

Informationen rund um den VBB gibt es auf **vbb.de**

Das VBB-Infocenter erreichen Sie unter:

(030) 25 41 41 41

info@vbb.de

✕ VBB_BerlinBB

📷 verkehrsverbund_bb

f VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH

in VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH

✕ VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH

📺 DerVBB



Jetzt einsteigen mit dem VBB-Abo Azubi



Tarifinformation 2024

Gültig ab 1. Januar 2024

**Verkehrsverbund
Berlin-Brandenburg**

vbb.de

Berechtigtenkreis – für wen ist das Ticket?

Folgende Personengruppen sind berechtigt, das VBB-Abo Azubi zu beantragen:

- **Auszubildende in dualer Ausbildung**
 - Ausbildungsberufe nach BBiG
 - Ausbildungsberufe nach HwO
- **Auszubildende in Gesundheitsberufen** mit staatlicher Anerkennung (z. B. Krankenpfleger*in)
- **Schüler*innen** in berufsqualifizierenden Bildungsgängen (Vollzeit), wie
 - soziale Berufe (z. B. Erzieher*in)
 - Assistentenberufe (z. B. in Technik, Verwaltung, Sozialwesen)
- **Beamtenanwärter*innen** des einfachen und mittleren Dienstes (Laufbahngruppe 1)
- **Teilnehmer*innen** an einem **freiwilligen sozialen**, einem **freiwilligen ökologischen Jahr** oder am **Bundesfreiwilligendienst**

Wichtig

Der Ausbildungsträger (z. B. berufliche Schule, Träger des Freiwilligendienstes etc.) muss in der Übersicht „Ausbildungsträger für das VBB-Abo Azubi“ aufgeführt sein (eine Liste gibt es unter vbb.de/aboazubi).

Liegt bei einer dualen Ausbildung in Berlin oder Brandenburg die Berufsschule außerhalb des Verbundgebietes des VBB, wird der Berechtigungsnachweis nicht von der Berufsschule, sondern von der Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer in Berlin oder Brandenburg ausgestellt.

Der Weg zum VBB Abo Azubi



1 Prüfen

Gehörst du zum berechtigten Personenkreis? Ist dein Ausbildungsträger in der Übersicht „Ausbildungsträger für das VBB-Abo Azubi“ enthalten? (Liste unter vbb.de/aboazubi)



2 Ausfüllen und Ausdrucken

Fülle den Berechtigungsnachweis mit deinen Angaben aus und drucke ihn aus. Unterschrift nicht vergessen.



3 Bestätigen Lassen

Lege den ausgefüllten Berechtigungsnachweis deinem Ausbildungsträger vor und lasse ihn unterschreiben, abstempeln und mit einem Hologramm-Aufkleber versehen.



4 Abo beantragen

Einen Abo-Antrag für das VBB-Abo Azubi erhältst du von einem Verkehrsunternehmen: Bitte den vollständig ausgefüllten Berechtigungsnachweis VBB-Abo Azubi (nicht älter als 30 Tage), ein Lichtbild und ein Personaldokument nicht vergessen.

5 Losfahren

Vom Verkehrsunternehmen erhältst du deine VBB-fahrCard und kannst damit losfahren.

